



Stadt Leipzig



Ortschaftsrat Böhlitz-Ehrenberg

21.06.2025

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Böhlitz-Ehrenberg

Datum: 19.06.2025

Ort: Soziokulturelles Zentrum „Große Eiche“ Böhlitz-Ehrenberg,
„Großer Saal“

Zeit: 18:30 Uhr – 20:40 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Achtner

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr D. Achtner eröffnet die Sitzung, 8 Ortschaftsräte sind anwesend. Herr M. Eckstein und Frau Dr. Hartwig sind entschuldigt. Das heutige Protokoll wird von Herrn D. Achtner und Frau A. Kern unterzeichnet.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 5 wird auf die Sitzung am 18.09.2025 verlegt.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Verweis auf Art. 20 Sächs.GemO.

Votum: 7/0/1

TOP 3 Bestätigung des Protokolls vom 15.05.2025

- Das Protokoll wird bestätigt.

Votum: 6/0/2 angenommen.

TOP 4 Informationen Leipziger Straße 120

- Für die Stadt Leipzig sind erschienen Frau Trabert (Stadtplanungsamt Abt. Süd/West), Frau Rödiger (Leiterin Amt für Bauordnung), Frau Martin

Leiterin Amt für Bauordnung und Denkmalpflege) und Herr Müller (Sozialamt Abteilungsleiter für Soziale Wohnhilfen) erschienen.

- Herr Mothes (Stadtlabor) wird den TOP 4 moderieren und übergibt das Wort an Frau Rödiger.
- Frau Rödiger stellt das Bauvorhaben (BVH) mittels einer Präsentation vor.
- 6 Mehrfamilienhäuser (MFH) mit 152 Wohneinheiten sind geplant. Diese werden unterteilt in 70 Stück 1-Raum Wohnungen (Whg.), 24 Stück 2-Raum Whg., 36 Stück 3-Raum Whg., 16 Stück 4-Raum Whg. und 6 Stück 5 Raum Whg. sowie 47 Stellplätze für PKW und 145 Stellplätze für Fahrräder.
- Im Innenbereich ist eine 3-geschossige Wohnbauweise geplant, straßenseitig eine 5-geschossige Wohnbauweise.
- Diverse Ansichten (straßenseitig und hofseitig) wurden vorgestellt.
- Es sind einige Widersprüche eingegangen, die von der Landesdirektion Sachsen geprüft werden.
- Frau Röder informiert über die rechtlichen Grundlagen des Baurechts des Bundes, der Länder und Kommunen.
- Im Fall des BVH „Leipziger Straße 120“ wurde ein vereinfachtes Verfahren angewandt unter Hinweis auf § 63 SächsBO und mündet in den § 72 SächsBO.
- Es wurden alle erforderlichen Gesetze, die zu einer Baugenehmigung geführt haben, angewandt (Waldgesetz, Nebengesetz, Brandschutzgesetz etc.).
- Frau Rödiger beendet ihren Vortrag und übergibt an Herrn Müller (Sozialamt, Abteilungsleiter für soziale Wohnhilfen)
- Herr Müller informiert über die rechtlichen Grundlagen für „soziales Bauen“.
- Es werden Menschen mit geringem Einkommen berücksichtigt. Voraussetzung zum Erhalt einer sozial geförderten Wohnung ist ein Wohnberechtigungsschein. Er erläutert anhand eines Beispiels, das ein 3-Personenhaushalt mit einem Netto-Einkommen von 30.000,- € im Jahr zum Erhalt eines Wohnberechtigungsscheins berechtigt ist. Das Mietverhältnis wird zwischen Mieter und Vermieter geschlossen.
- Herr Mothes eröffnet den Teil der Bürgeranfragen.
- Eine Bürgeranfrage war, ob bekannt sei, wie viele neue Bürger in dem Wohngebiet zu erwarten sind. Genaue Angaben können nicht gegeben werden, aber es wird von ca. 320 Personen ausgegangen (lt. Präsentation).
- Einige Fragen gab es wegen den Zuwegungen der „Leipziger Straße 120“ (Zufahrt, Fußweg, Kreuzungsbereich). Das sei alles geprüft worden.
- Zum Bauherrn/Bauträger gab es Einwände bzgl. seiner Vorstellung in der Sitzung des Ortschaftsrates Böhlitz-Ehrenberg (ORS BEH) vom 13.03.2025. Seine Angaben seien nicht wahrheitsgemäß bzw. unrichtig gewesen.
- Eine Frage richtete sich auf den Straßennamen „Leipziger-Straße 120“. Dies wurde an das „Amt für Wahlen und Statistik“ zur Bearbeitung weitergeleitet.
- Es wurde festgestellt, dass eine Zufahrt, Medien etc. des Bauherrn über das Grundstück der Fam. Leisebein nicht möglich bzw. strittig sei.
- Zweifel gab es an der gesamten Verkehrsanbindung des neuen Wohngebietes. Diese ist von der Verkehrsbehörde als unproblematisch eingeschätzt worden.
- Das Befahren durch Müllfahrzeugen; Feuerwehr, Rettungsfahrzeugen sei unproblematisch, ein Wendehammer daher nicht nötig.

- Herr Achtner fragte noch mal nach der „Widmung“ der neuen Privatstraße nach, dies soll geklärt werden. Weiterhin wies Achtner nochmals unmissverständlich auf die nach seiner und der des Ortschaftsrates problematischen Verkehrssituation des „Linksabbiegens“ genau auf Höhe der Einbindung der Gleise der Tram in die stadteinwärts führende Spur hin. Diese sei dem Bauherrn bekannt, das stünde bereits im Protokoll von Frau Rother aus einer vorangegangenen Besprechung.
- Es wurden Bodenproben vom Baugrundstück genommen und sind dem Umweltamt bekanntgegeben worden.

TOP 5 Der TOP wird auf die Sitzung 18.09.2025 verschoben

TOP 6 VIII-DS-00383 – Schulentwicklungsplan Fortschreibung 2024

- Herr Achtner informiert über den TOP.

Votum: 8/0/0 angenommen.

VIII-Ifo-01104 – Informationen über aktuelle Schülerzahlen, Kapazitäten und Belegung der Horte im Schuljahr 2024/25.

Votum: 8/0/0 angenommen.

TOP 7 Auswertung Ratsversammlung vom 21. Mai

- Herr Achtner informiert.

– Zusätzliche Parkplätze Dreifeldsporthalle

– Prüfauftrag an den Oberbürgermeister zur Errichtung weiterer Parkplätze im Umfeld der Sporthalle wurde mit 43 Pro bei 14 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen

- Streetballanlage

– Vorschlag des Petitionsausschusses (nicht der VSP) wurde mit 31 Pro, bei 7 Gegenstimmen und 24 Enthaltungen angenommen.

Beschlussvorschlag

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Flächenpotentiale zur Errichtung eines Ballspielplatzes unter Berücksichtigung einzuhaltender Mindestabstände zur Wohnbebauung nach 18. BImSchV zu prüfen. Hierbei werden vorrangig Flächen im kommunalen Eigentum betrachtet.
2. Sofern sich aus der Potentialprüfung eine mögliche Fläche ergibt, werden für den Doppelhaushalt 2027/2028 Mittel für Planung und Bau eines Ballspielplatzes angemeldet. Für eine mögliche Potentialfläche im Eigentum Dritter sind zusätzlich Mittel für Grunderwerb

anzumelden.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob in die Planungen zur Dreifeldsporthalle auf dem Flurstück 411 Gemarkung Böhlitz-Ehrenberg ein Streetballplatz integriert werden kann.

TOP 8 Informationen

- Herr Achtner informiert über einen Prüfauftrag des Stadtrates an die Verwaltung, ob der LKW-Verkehr zur Fabrikstraße (bisher über Schönauer Landstraße, Heinrich-Heine-Straße und Südstraße führend) eine Entlastungsstraße über die ehemaligen Bahngleise (im Süden Böhlitz-Ehrenbergs, abzweigend von der Schönauer Landstraße vorbei am KGV Hasenheide erhalten könne. Geprüft wird auch, wem die Grundstücke gehören.
- Am 10.09.2025 soll es eine Informationsveranstaltung zum Beginn der Georg-Schwarz-Brücken in Böhlitz-Ehrenberg (BEH) geben.
- Am 24.06.2025 werden die Ergebnisse der Umfrage zur Neugestaltung der ehemaligen „Streetball Anlage“ von 16.00–18.00 Uhr im Bielagarten vorgestellt.
- Ab 30.06. bis 22.08.2025 werden von der LVB und den Wasserwerken Bauarbeiten durchgeführt, zwischen Buchenerstraße und Bielastraße sowie zwischen Gutshofstraße und Am Leutzscher Holz.

TOP 9 Bürgerfragen

- Wegen der Reinigung der Straßeneinläufe in der Ludwig-Jahnstraße gab es eine Anfrage, warum diese nicht oder nur auf der Seite zum Sportplatz gereinigt werden. Herr Achtner erklärte die Seite zum Sportplatz gehört der Stadt Leipzig und muss von jener gereinigt werden. Die andere Straßenseite muss laut Straßenreinigungssatzung von den anliegenden Eigentümern gereinigt werden.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 21.08.2025 statt.

Herr D. Achtner
Ortsvorsteher

Frau A. Kern
Mitglied OSR BEH

Herr A. Ursinus
Protokoll